

Niederschrift zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, den 18.09.2013

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 17:00 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Rückgebäude -
Zimmer 160 , Hirschenstraße 2

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Beratende Mitglieder
Mayer, Alexander Dr.

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) war beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.07.2013
2. Baugesetzbuch Novelle 2013 mit Änderung der Baunutzungsverordnung durch das Gesetz zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Stadtbaurechts vom 11. Juni 2013
3. Aufhebung des Sanierungsgebietes "Fichtenstraße"
4. Aischweg - Herstellung einer Wendekehre (Wiedervorlage vom BWA Juli 2013)
5. Formelle Einstellung des Satzungsverfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes V+E Nr. XIX
6. Stadt Zirndorf; Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes "Anwanden West - Faber Castell"; hier: Stellungnahme der Stadt Fürth
7. Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 "Schuckertstraße"
8. Antrag auf Vorbescheid Bebauung Brünneinsweg
9. Winterdienst in der Fußgängerzone
10. Streetsoccerplatz Gradlstraße
Umrüstung Streetballfläche
Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5. der Richtlinie zur Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
11. Straßenrechtliche Verfahren
12. Mitteilungen
13. Bebauungsregelungen; Tekturantrag Möbel Höffner

Bebauungsregelung Neubau einer Kita Angerstr.14-18
- 13.1.
- Bebauungsregelungen zum "Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von drei Mehrfamilienhäusern in der Forsthausstraße"
- 13.2.
- Stellplatzablösung für 2 Stellplätze für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Tannenstraße, Flur-Nr. 1013/2 Gem. Fürth
- 13.3.
14. Anfragen und Anträge

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 17.07.2013 - Errichtung eines Kreisverkehrs (vor-erst in provisorischer Ausführung) an der Kreuzung Gründlacher Straße - Seeackerstraße
- 14.1.
15. Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V

Werkausschuss

17. Neubau- und Umbau Pumpwerk Fuchsstraße mit RRB/RKB und Druckleitung;
hier: Projektgenehmigung nach Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
18. Hinweis auf geprüftes Zahlenwerk zur Projektgenehmigung für den Neubau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäudes StEF mit den notwendigen Funktionsbauten
19. Projektgenehmigung für den Neubau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäudes mit den notwendigen Funktionsbauten (Wiedervorlage vom BWA Juli 2013)
20. Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.07.2013
	Protokollvermerk:
SP-Nr. 1042	Beschluss: Das Protokoll der Sitzung des Bau- und Werkausschusses vom 17.07.2013 hat in der Sitzung vom 18.09.2013 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben.
	einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 2	Baugesetzbuch Novelle 2013 mit Änderung der Baunutzungsverordnung durch das Gesetz zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Stadtbaurechts vom 11. Juni 2013
SP-Nr. 1043	Protokollvermerk:
	Beschluss: Die Ausführungen des Baureferates werden zur Kenntnis genommen..
	zur Kenntnis genommen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 3	Aufhebung des Sanierungsgebietes "Fichtenstraße"
	Protokollvermerk:
SP-Nr. 1044	Beschluss: 1. Den Ausführungen des Baureferates wird beigetreten. 2. Der Bauausschuss empfiehlt/der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Sanierungsgebietes „Fichtenstraße“. 3. Der Bauausschuss empfiehlt/der Stadtrat beschließt die Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Fichtenstraße“.
	einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 4	Aischweg - Herstellung einer Wendekehre (Wiedervorlage vom BWA Juli 2013)
SP-Nr. 1045	Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferenten zur Kenntnis.

Die Variante 1 mit Änderungen vom Juli 2013 wird als Vorplanung beschlossen.
Die betroffenen Grundstückseigentümer sollen schriftlich informiert werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 5 Formelle Einstellung des Satzungsverfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes V+E Nr. XIX

**SP-Nr.
1046**

Beschluss:

1. Die Ausführungen des Baureferates werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Das Satzungsverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes V+E Nr. XIX wird hiermit förmlich eingestellt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den „Einstellungsbeschluss“ ortsüblich bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 6 Stadt Zirndorf; Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes "Anwanden West - Faber Castell"; hier: Stellungnahme der Stadt Fürth

**SP-Nr.
1047**

Protokollvermerk:

Beschluss:

Die Stadt Fürth hat aufgrund der Größe der neu auszuweisenden Siedlungsbereiche Zweifel an der landesplanerischen Unbedenklichkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung des Bebauungsplanes „Anwanden West – Faber Castell“ der Stadt Zirndorf. Von der Stadt Fürth zu vertretende Belange werden nicht berührt.

einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 7 Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 "Schuckertstraße"

**SP-Nr.
1048**

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis, dass die Deutsche Reihenhäuser AG auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Bebauungs- und Erschließungskonzeptes das Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 fortführen möchte.

zur Kenntnis genommen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 8	Antrag auf Vorbescheid Bebauung Brünneinsweg
SP-Nr. 1049	Protokollvermerk: Der Baureferent erläutert noch einmal den Verfahrensstand. Der Bauausschuss hat in der Sitzung vom 12.6. und erneut am 17.7.2013 dem Vorhaben nicht zugestimmt, da ein Großteil des vorhandenen Baumbestandes, der unter die Baumschutzverordnung fällt, gefällt werden müsste. Der Antragsteller hat eine überarbeitete Planung vorgelegt. Die Prüfung durch das OA hat ergeben, dass neben den zu fällenden 43 Bäumen für weitere 9 Bäume eine negative Prognose gegeben ist. Lt. Baureferent ist die nun vorliegende Planung aus städtebaulicher Sicht akzeptabel. Dennoch beschließt der Bauausschuss einstimmig, dem vorliegenden Bebauungskonzept nicht zuzustimmen, da der Baumschutz nicht ausreichend gegeben ist.
	Beschluss: Der Bauausschuss stimmt dem vorliegenden Bebauungskonzept nicht zu. Die Baudichte ist zu hoch, der Baumbestand wird nicht ausreichend erhalten.
	einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 9	Winterdienst in der Fußgängerzone
SP-Nr. 1050	Protokollvermerk: Die Vorlage des Baureferats enthält den Hinweis, dass 4 Anlagen während der Sitzung in Umlauf gegeben werden. Die Anlagen wurden bewusst nicht mit der Vorlage versandt, da sie sensible Daten enthalten. Frau StRin Lau bat darum, dass ihr Anlage 4 schriftlich zur Verfügung gestellt werde. Dieses Ansinnen wurde vom Vorsitzenden abgelehnt, worauf Frau StRin Lau die Anlage mit ihrem Handy fotografierte. Nach Kenntnisnahme dieses Vorgangs beschloss der Bauausschuss gegen 1 Stimme, dass Frau Lau das fragliche Foto löschen muss. Der Baureferent informiert die Mitglieder des Ausschusses, dass im Rahmen des Winterdienstes unproblematische Bustrassen (keine Steigungen etc.) nicht vorrangig geräumt werden können. Die personelle und technische Ausstattung des Baubetriebshofes erfordert eine entsprechende Priorisierung.
	Beschluss: Die Übertragung des Winterdienstes in der Fußgängerzone auf die Stadt Fürth gegen Gebührenverrechnung wird abgelehnt. Der Bauhof soll im Rahmen seiner zur Verfügung stehenden Kapazitäten versuchen, bei entsprechender Wetterlage einmal wöchentlich das Räumgut der Anlieger aufzunehmen und abzufahren.
	mit Mehrheit beschlossen Ja: 13 Nein: 1 Anwesend: 14

TOP 10	Streetsoccerplatz Gradlstraße Umrüstung Streetballfläche Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5. der Richtlinie zur Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
SP-Nr. 1051	Protokollvermerk: Herr StR Pfann weist auf das gestiegene Gefährdungspotential des Streetsoccerplatzes durch die zu erwartende stärkere Nutzung hin. Er regt an, die angrenzenden Gewächshäuser mittels Ballfangzaun zu schützen. Der Bauausschuss bittet die Verwaltung, die Anregung von Herrn StR Pfann in die weitere Planung aufzunehmen. Beschluss: Der Ausschuss hat Kenntnis vom Sachverhalt und erteilt die Projektgenehmigung zur Umrüstung des bestehenden Streetballplatz in der Gradlstraße zu einem Streetsoccerplatz gemäß der vorgelegten Entwurfsplanung des Baureferats/Grünflächenamt. Das Baureferat/Grünflächenamt wird beauftragt, den entsprechenden Antrag auf Bereitstellung von überplanmäßiger Mittel in Höhe von 21.500 EUR zu stellen. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 11	Straßenrechtliche Verfahren
SP-Nr. 1052	Beschluss: Das Straßenrechtliche Verfahren wird gemäß der Vorlage der Verwaltung vom 20.08.2013 beschlossen. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 12	Mitteilungen
SP-Nr.	Protokollvermerk: Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informiert der Baureferent über - Honorarverhandlungen mit der Fa. Kplan im Zusammenhang mit dem Bau der neuen Feuerwache. Für den nächsten Bauausschuss wird dazu eine Vorlage erstellt. - GVS zwischen der BAB und Steinach Die Fa. Höffner ist vertraglich verpflichtet, nach Durchführung von Kanalbauarbeiten den Straßenausbaustand wiederherzustellen. Da dieser jedoch sehr schlecht ist, übernimmt die Stadt einen Anteil von ca. 40.000 Euro und erhält dann eine gut ausgebaute Straße. - Mietrechtsänderungsgesetz 2013: Die Stadt Fürth wurde antragsgemäß in die entsprechende Landesverordnung aufgenommen - Lärmschutzwand im Bereich Möbel-Höffner, Steinach Aufgrund der Planungen der Bahn (Güterzugstrecke) wird die Lärmschutzwand höher als geplant

TOP 13	Bebauungsregelungen; Tekturantrag Möbel Höffner
SP-Nr. 1061	Beschluss: Der Bauausschuss nimmt Kenntnis vom Tekturantrag der Fa. Höffner. Das rote Eingangsschild soll von 18 Metern auf 23 Meter erhöht werden. Der Bauantrag stimmt dem Tekturantrag zu. mit Mehrheit beschlossen Ja: 12 Nein: 2 Anwesend: 14

TOP 13.1	Bebauungsregelung Neubau einer Kita Angerstr.14-18
SP-Nr. 1053	Beschluss: Der geplanten Kindertagesstätte Angerstraße 14-18 wird abweichend von den Sanierungszielen zugestimmt. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 13.2	Bebauungsregelungen zum "Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von drei Mehrfamilienhäusern in der Forsthausstraße"
SP-Nr. 1054	Protokollvermerk: Der Vorsitzende informiert die Mitglieder des Bauausschusses, dass ihn verschiedene Bedenken von Bürgerinnen und Bürgern erreicht haben. Das Bauvorhaben sei zu dicht, es füge sich nicht in die umgebende Bebauung ein und im übrigen solle das reguläre Bebauungsplanverfahren abgewartet werden. Es sei nicht sinnvoll, vorab Fakten zu schaffen. Der Baureferent erläutert, dass das geplante Bauvorhaben den Vorgaben des künftigen Bebauungsplanes entspreche und daher die Vorabgenehmigung durch die Verwaltung rechtlich unbedenklich sei. Voraussetzung sei jedoch, dass der Bauträger sich an die Planungen aus den Vorverhandlungen halte. Nach kontroverser Diskussion spricht sich der Bauausschuss mehrheitlich für eine Änderung des geplanten Bebauungsplanes aus. Es sollen Einfamilienhäuser, Doppelhäuser und Reihenhäuser geplant werden. Dem Antrag auf Vorbescheid zur vorzeitigen Genehmigung von drei Mehrfamilienhäusern wird nicht stattgegeben. Beschluss: Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, den Bebauungsplan Nr. 354 "Johannes-Götz-Weg" neu zu planen. Das Bebauungsplangebiet soll künftig durch Einfamilienhäuser, Doppelhäuser und Reihenhäuser geprägt werden. mit Mehrheit beschlossen Ja: 11 Nein: 3 Anwesend: 14

TOP 13.3	Stellplatzablösung für 2 Stellplätze für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Tannenstraße, Flur-Nr. 1013/2 Gem. Fürth
SP-Nr. 1055	Beschluss: Der Antragsteller, die Fa. Immobilien Laemmert GmbH, Bayreuther Straße 31 in 90409 Nürnberg bittet 2 Stellplätze ablösen zu dürfen. Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung zu. mit Mehrheit beschlossen Ja: 13 Nein: 1 Anwesend: 14

TOP 14	Anfragen und Anträge
SP-Nr.	

TOP 14.1	Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 17.07.2013 - Errichtung eines Kreisverkehrs (vorerst in provisorischer Ausführung) an der Kreuzung Gründlacher Straße - Seeackerstraße
SP-Nr. 1062	Protokollvermerk: Der Baureferent erläutert, dass ein Kreisverkehr an der Kreuzung Gründlacher Straße – Seeackerstraße sehr sinnvoll wäre. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens – insbesondere Schwerlastverkehr – ist ein Provisorium jedoch nicht ratsam. Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, die Kosten für den Bau einer regulären Kreisverkehrsanlage zu ermitteln. Beschluss: Der Bauausschuss bittet die Verwaltung, die Kosten für Planung und Bau einer regulären Kreisverkehrsanlage an der Kreuzung Gründlacher Straße – Seeackerstraße zu ermitteln und den Bauausschuss vom Ergebnis in Kenntnis zu setzen. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 15	Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V
SP-Nr.	Protokollvermerk: Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis von den Dringlichen Anordnungen, die in den Sitzungsferien erlassen werden mussten.

Werkausschuss:

TOP 17	Neubau- und Umbau Pumpwerk Fuchsstraße mit RRB/RKB und Druckleitung; hier: Projektgenehmigung nach Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
SP-Nr. 1056	Beschluss: Die Entwurfsplanung und die erforderlichen Investitionen werden zur Kenntnis ge- nommen. Die Gesamtkosten für den Bauabschnitt werden voraussichtlich 4.050.000,00 € betragen. Die Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird beauftragt, die Kanalbaumaßnahme durchzuführen. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14
TOP 18	Hinweis auf geprüftes Zahlenwerk zur Projektgenehmigung für den Neubau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäudes StEF mit den notwendigen Funkti- onsbauten
SP-Nr. 1057	Protokollvermerk: Beschluss: Der Werkausschuss nimmt Kenntnis vom Hinweis auf das geprüfte Zahlenwerk zur Projektgenehmigung für den Neubau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäudes StEF mit den notwendigen Funktionsbauten. zur Kenntnis genommen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14
TOP 19	Projektgenehmigung für den Neubau eines Betriebs- und Verwaltungsgebäu- des mit den notwendigen Funktionsbauten (Wiedervorlage vom BWA Juli 2013)
SP-Nr. 1058	Beschluss: Die Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird beauftragt, die Maßnahme „Neubau eines Verwaltungsbaues mit den notwendigen Funktionsbauten“ durchzuführen. Die Gesamtkosten werden voraussichtlich 18.960.000,00 Euro betragen. einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

TOP 20	Arbeitsvergaben VOB sowie Kenntnisnahme von dringlichen Anordnungen; Ref. V
SP-Nr. 1059	Protokollvermerk: Der Werkausschuss nimmt Kenntnis von den Dringlichen Anordnungen, die in den Sitzungsferien erlassen werden mussten.
einstimmig beschlossen Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14	

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Schmid
Protokollführer/in